

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[2502.] Buchhändler-Gehilfe gesucht! — In einer Residenzstadt Thüringens wird zum 1. April d. J. ein gesunder, militärfreier Gehilfe gesucht, welcher mit allen im Sortimentbuchhandel vorkommenden Arbeiten völlig vertraut und an selbständiges Arbeiten gewöhnt ist. Gute Zeugnisse, Treue, Fleiß, Ordnungsliebe und Literaturkenntnis, sowohl der alten, wie der neuen, sind unerlässlich; auch muß derselbe die gebührige Würde besitzen, um junge Leute unter seiner Aufsicht zu haben. Bei bescheidenen Ansprüchen und treuer Pflichterfüllung würde derselbe eine bleibende Stelle finden. Anerbietungen unter Chiffre C. H. W. wird die Exped. d. Bl. entgegennehmen.

[2503.] In einer Berliner Kunst-Verlagsbuchhandlung ist die zweite Gehilfenstelle offen. Dieselbe soll durch einen gut empfohlenen jungen Mann besetzt werden, welchem bei bescheidenen Ansprüchen an einem dauernden Engagement gelegen ist.

Herr F. Kirchner in Leipzig wird die Güte haben, gei. Offerten zu befördern.

[2504.] Für ein größeres Sortimentgeschäft wird zum 1. März ein gut empfohlener 1. Gehilfe gesucht. Einige Kenntnisse des Musikgeschäfts erwünscht. Offerten unter Chiffre A. B. durch die Exped. d. Bl.

[2505.] Ein kathol. Sortimentgeschäft in Bayern sucht einen jüngeren Gehilfen. Offerten werden unter Chiffre P. H. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[2506.] Auf 15. März suche ich einen jüngeren, gut empfohlenen Gehilfen, der an Pünktlichkeit und selbständiges Arbeiten gewöhnt ist und eine saubere Handschrift besitzt. Einige Kenntnisse von der Buchdruckerei und vom Schreibmaterialienfache wären erwünscht.

Waldshut (Baden).

S. Zimmermann.

[2507.] In einer Musikalienhandlung verbunden mit Leihinstitut in einer süddeutschen Residenz ist eine Gehilfenstelle erledigt. Hierauf mit den nöthigen Kenntnissen Reflectirende belieben ihre Offerten mit C. M. Herrn Friedrich Hofmeister in Leipzig einzusenden.

[2508.] Wenn möglich zum sofortigen Eintritt suche ich für mein Sortimentgeschäft einen jüngeren, jedoch an sicheren Arbeiten gewöhnten Gehilfen, der auch die Buchhändlerstrazzen zu führen im Stande ist. Gefällige Offerten erbitte direct per Post mit Angabe des bisherigen Salärs.

Braunsberg, im Januar 1871.

A. Martens,

Firma Peter's Buchhandlung.

[2509.] Eine lebhaft oesterr. Sortimentbuchhandlung sucht womöglich zum sofortigen Eintritt einen jüngeren, tüchtigen Gehilfen mit guter, deutscher Handschrift. Sortimentkenntnisse, Lust und Liebe zur Arbeit sind Hauptbedingungen.

Gehalt monatlich vorläufig 40 fl. Gef. Anträge unter Chiffre S. wird Herr E. F. Steinacker in Leipzig so freundlich sein weiter zu befördern.

[2510.] Für eine Verlagsbuchhandlung, verbunden mit Buch- und Steindruckerei, Verlag einer politischen Zeitung u. s. w., wird ein rüstiger, thätiger Gehilfe gesucht, der bereits in ähnlicher Branche gearbeitet, in der Buchführung perfect und Sprachkenntnis besitzt, um das Lesen von Correcturen mit besorgen zu können.

Gute Handschrift, coulantcs Wesen gegen das Publicum, Energie in der geschäftlichen Oberleitung obengenannter Officinen sind bedingt und garantirt dafür dauernde Stellung.

Offerten mit Beifügung einer Photographie werden sub H. C. H. Nr. 121. durch die Exped. d. Bl. erbeten. Abschrift von Zeugnissen sowie die gesandte Photographie werden auf Wunsch dem Eigenthümer sofort remittirt.

[2511.] Zum baldigen Antritt suche ich einen im Verkehr mit dem Publicum routinirten jüngeren Gehilfen, welcher bei angenehmem Aeusseren eine flotte Handschrift besitzt. — Offerten mit Photographie erbitte direct. Glatz. **J. Sauer.**

[2512.] Zum sofortigen Antritt suche ich für meine Buchhandlung einen tüchtigen Gehilfen. Briefe, vielleicht Photographie, erbitte direct. Halbersadt, 24. Januar 1871.

Franz'sche Buchhandlung
(Gustav Loose).

[2513.] Zum baldigen Antritt wird ein jüngerer, gut empfohlener Gehilfe gesucht. Gef. Offerten mit Chiffre F. bittet man an Herrn E. F. Steinacker in Leipzig zu richten.

Etwasige Offerten erbitte dann baldigst per Post direct!

[2514.] Bis Ostern oder auch alsbald ist in meiner Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung, verbunden mit Leihbibliothek, Journalzettel und Musik-Leih-Institut, für einen gebildeten jungen Mann eine Stelle vacant. Bewerber belieben sich direct an mich zu wenden.

Düsseldorf.

Wilh. de Haen.

Gesuchte Stellen.

[2515.] Ein militärfreier junger Mann von 24 Jahren, seit 9 Jahren in angesehenen Sortimentshandlungen beschäftigt, sucht, gestützt auf sehr gute Empfehlungen jammlicher früherer Prinzipale, dauernde Stellung in einem lebhaften Sortimentgeschäft einer größeren Stadt. — Antritt könnte auf Wunsch noch vor dem 1. April erfolgen.

Gütige Offerten sub E. T. # 30. befördert die Exped. d. Bl.

[2516.] Ein gut empfohlener, militärfreier Gehilfe, katholischer Confession (Norddeutscher), welcher seit 3 Jahren eine größere süddeutsche Filiale selbständig leitet, sucht pr. 1. April eine ähnliche, jedenfalls selbständige Stellung. Offerten sub H. D. gütigst durch die Exped. d. Bl.

[2517.] Für einen mir bestens empfohlenen militärfreien Gehilfen, welcher bereits seit 2 Jahren am hiesigen Platze thätig ist, suche ich pr. 1. März event. 1. April d. J. eine selbständige, dauernde Stellung in einem grösseren Sortiments- oder Verlagsgeschäfte. Gef. Offerten erbitte mit directer Post. Leipzig, im Januar 1871.

Ed. Wartig.

[2518.] Ein gutgeschulter junger Mann, der deutschen, französischen und englischen Sprache mächtig, wünscht als Volontär in einer soliden

Buchhandlung Deutschlands, am liebsten in Stuttgart, einzutreten.

Offerten unter Chiffre O. Z. 338. werden entgegengenommen von der Annoncen-Expedition Haasenstein & Vogler in Lausanne.

[2519.] Der Expedient einer größeren Provinzial-Zeitung wünscht am 1. April oder 1. Juli c. seine Stelle zu verändern. Derselbe ist sehr gut empfohlen und würde am liebsten wieder in ähnlicher Stellung Engagement annehmen. Franco-Offerten sub P. P. 310. besorgt die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Hamburg.

Bermischte Anzeigen.

Bei den Remittenden zu beachten!

[2520.]

Von:

Grüger's Englischcs Elementarbuch.

Dessen Englische Schulgrammatik.

Dessen kurzgefaßte Englische Grammatik.

Dessen english reading book.

sowie

Rissen's Unterredungen über die biblischen Geschichten. 11. Auflage. 2 Bände oder 6 Lieferungen.

kann ich unter keinen Umständen in der bevorstehenden Ostermesse Disponenden gestatten und bitte alle unverkauften Exemplare aus Rechnung 1870, die überhaupt remittirt werden dürfen, zu remittiren.

Von Rissen's Unterredungen über den kleinen Katechismus Luther's, 8. Auflage, wurde im Jahre 1870 nur in fester Rechnung geliefert, und kann ich deshalb weder Remittenden noch Disponenden annehmen.

Kiel, 23. Januar 1871. **Ernst Homann.**

[2521.] **Remittenda**

kann ich von denjenigen verehrl. Handlungen, denen ich mein

Unzerreißbares Bilderbuch

Anfang Juli auf 4 Wochen à cond. sandte, jetzt, resp. in bevorstehender Ostermesse nicht mehr annehmen, was ich zu beachten bitte.

Mit Hochachtung

Aug. Stadermann jun.

in Odrtruff.

Keine Disponenden!

[2522.]

Nächste Oster-Messe kann ich, wie auch auf der soeben von mir versandten Remittenden-Actur bemerkt ist, durchaus keine Disponenden gestatten, was ich gef. zu beachten bitte.

Leipzig, 25. Januar 1871.

Im. Tr. Wöller.

Keine Disponenden.

[2523.]

Disponenden können wir zur bevorstehenden Ostermesse verschiedener neuer Auflagen wegen von unserem Verlag ausnahmslos nicht gestatten und bitten dringend, dies zu berücksichtigen.

Hildburghausen, 20. Januar 1871.

Kesselring'sche Hofbuch.

E. Nonne's Verlag.